

# Inbetriebnahme Erdbebenfrühwarnsystem am 28.03.2022 für das Werk Infineon in Ungarn/ Cegled



**Master**



**Submaster**



**Sirene**



**SPS-Steuerung**

Der ungarische Standort liegt direkt auf einer Erdbebenzone und ist deutlich mehr durch Erdbeben gefährdet als bisher bekannt war. Die Bewertung wurde von 4 auf 5 hochgestuft.

Die Ab,- und Inbetriebnahme des Erdbebenfrühwarnsystems fand am 28.03.22 statt. Dazu wurde ein Master, ein Submaster und eine zentrale Bedieneinheit „TABD“ installiert. Im Master wurde eine Schwellwertplatine eingesetzt. Durch die Schwellwertplatine können nun die getriggerten Schwellwerte bei einem Erdbeben über potentialfreie Kontakte zur Leittechnik (SPS) gesandt werden. Von dort können alle wichtigen Schaltvorgänge automatisch geschaltet werden. Zusätzlich werden die Informationen über den Status der Sensoren, im Fall eines Kommunikationsproblem zwischen den Sensoren und bei Spannungsausfall angezeigt werden. Es werden im Ernstfall und nur bei einem Starkbeben die Gasleitungen geschlossen und zu einem späteren Zeitpunkt auch die Produktion angehalten.